
Mitteilungsblatt der Gemeinde Großrinderfeld

47. Jahrgang

Freitag, den 03. Dezember 2021

Nummer 48



ILMSPAN



GROSSRINDERFELD



GERCHSHEIM



SCHÖNFELD



www.grossrinderfeld.de / rathaus@grossrinderfeld.de / Tel. 09349-9201-0

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am vergangenen Dienstag durfte ich in Schönfeld den letzten Teil der Maßnahmen zur Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen sowie der Straßen von der Baufirma und dem Ingenieurbüro übernehmen.

Insgesamt wurden in den letzten Jahren die Dorf- und Gerchsheimer Straße, sowie die Seitengassen und nun die letzten beiden Jahre der Lilacher Weg und die Kleinrinderfelder Straße mit Seitengassen saniert. Hieraus resultiert eine Gesamtinvestition von rund 5,6 Mio €.

Im Namen aller bedanke ich mich bei dem ausführenden Ingenieurbüro Walter & Partner aus Tauberbischofsheim, bei der Firma Boller Bau, die den letzten Bauabschnitt umsetzte, sowie bei allen Projektbeteiligten ganz herzlich. Ebenso danke ich allen Anwohnern für ihr Verständnis, die Beeinträchtigungen während der Bauphase hinnehmen mussten.

Im Verlauf dieser Woche hat der Winter mit Schneetreiben bei uns Einzug gehalten. Bitte achten Sie darauf, dass beim Parken der Autos immer noch genug Freiraum verbleibt, um auch die Straße räumen und streuen zu können.

Ich wünsche allen eine besinnliche Advents- und Vorweihnachtszeit.

Euer

Johannes Leibold

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgerbüro und Standesamt nicht erreichbar

Am Montag, 06.12.2021 sind die beiden Ämter bis zum späten Nachmittag nicht erreichbar.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Zusammenfassender Bericht über die gefassten und bekannt gegebenen Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30.11.2021

Gemäß § 41b Abs. 5 GemO

Hinweis:

Der zusammenfassende Bericht über die gefassten und bekannt gegebenen Beschlüsse wird künftig die Rubrik „Aus der Gemeinderatssitzung vom...“ ersetzen.

Ebenso wird der Bericht auf der Homepage der Gemeinde unter „Rathaus & Service/Ortschafts- u. Gemeinderäte/aus dem Gemeinderat“ unter der entsprechenden Sitzung veröffentlicht.

TOP 1 Anfragen von Einwohnern

Es ergab sich eine Anfrage bezüglich des Sachstandes der Pappeln am Grundgraben im OT Gerchsheim. Bürgermeister Leibold erläuterte, dass im Jahr 2020 insgesamt 18 Pappeln im Grundgraben gefällt wurden, da diese den Graben sowie die Straße zerstörten und Äste abwarfen. Nach einer internen Prüfung und in Abstimmung mit dem Landschaftspflegeverband sowie dem Umweltschutzamt wurden diese 18 Pappeln gefällt. Gemeindliche Ersatzpflanzungen sind geplant und wurden später unter TOP 8 behandelt.

TOP 2 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.11.2021 gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gab bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.11.2021 Grundstücksgeschäfte getätigt wurden.

TOP 3 Bauanträge

3.1

Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf Flst.Nr. 16682 (Bauvoranfrage)

Der Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf Flst.Nr. 16682 im Ortsteil Großrinderfeld wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

3.2

Abbruch & Errichtung einer Außenwand und Abbruch einer Fensterbrüstung auf Flst.Nr. 76

Dem Antrag auf Abbruch & Errichtung einer Außenwand und Abbruch einer Fensterbrüstung auf Flst.Nr. 76 im

Ortsteil Ilmspan wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 4 Bebauungsplan „Solar Nöllenhöhe“ und Satzung über örtliche Bauvorschriften für diesen Bebauungsplan 4.1

Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, Behörden, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit

Da keine Stellungnahmen zur erneuten Auslage eingereicht wurden, bedurfte es keiner Abwägung.

4.2

Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan „Solar Nöllenhöhe“ mit örtlichen Bauvorschriften

Der Bebauungsplan „Solar Nöllenhöhe“ wurde in der Planfassung vom 27.07.2021 gem. § 10 BauGB erneut als Satzung beschlossen. Da das Verfahren zum Bebauungsplan vor dem des Flächennutzungsplans abgeschlossen wird, muss der Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 2 in Verbindung mit § 8 Abs. 3 Satz 2 BauGB von der höheren Verwaltungsbehörde genehmigt werden.

Die Verwaltung wurde demnach beauftragt den Bebauungsplan dem Landratsamt Main-Tauber-Kreis zur Genehmigung vorzulegen.

Die Verwaltung wurde beauftragt die Bekanntmachung des Bebauungsplanbeschlusses zu gegebener Zeit vorzunehmen (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan sowie die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten mit der Bekanntmachung in Kraft.

TOP 5 6. Bebauungsplanänderung „Beunthgärten“ (MI), OT Großrinderfeld

- Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss -

5.1

Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, Behörden, Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander schloss sich der Gemeinderat dem dargestellten Abwägungsvorschlag der Verwaltung an.

5.2

Satzungsbeschluss über die 6. Bebauungsplanänderung „Beunthgärten“ (MI) sowie Satzungsbeschluss über die örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat beschloss die 6. Bebauungsplanänderung „Beunthgärten“ in der Planfassung vom 30.11.2021 als Satzung.

Die Verwaltung wurde beauftragt die Bekanntmachung des Bebauungsplanbeschlusses vorzunehmen (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan sowie die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten mit der Bekanntmachung in Kraft.

TOP 6 Errichtung eines Funkturms im Gewann „Distrikt Löhlein“, OT Großrinderfeld

Der Gemeinderat stimmte der Errichtung eines Funkturms im Gewann „Distrikt Löhlein“ im Ortsteil Großrinderfeld zu und übertrug die vertragliche Ausarbeitung an den Bürgermeister.

TOP 7 Baumpflegearbeiten in der Paimarer Straße, OT Großrinderfeld

Der Gemeinderat beschloss die eingehende Untersuchung und die Kroneneinkürzung an den Lindenbäumen in der Paimarer Straße, OT Großrinderfeld, an die Firma tilia Baumpflege, zur Angebotssumme von brutto 6.045,02 € einschließlich 19 % Mehrwertsteuer zu vergeben.

TOP 8 Baumpflanzungen am Grundgraben, OT Gerchshheim

Der Gemeinderat beschloss die Durchführung der Baumpflanzung mit Fertigstellungspflege (Jahrespflege) an die Firma Uihlein Garten- & Landschaftsbau zu einem Preis von 13.199,18 € (brutto) zu vergeben.

TOP 9 Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Großrinderfeld

Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Herrn Markus Herold zum Abteilungskommandanten, der Wahl von Herrn Volker Hofmann zum 1. Stellvertreter des Kommandanten und der Wahl von Herrn Tobias Lang zum 2. Stellvertreter des Kommandanten der Feuerwehrabteilung Großrinderfeld zu. Die Bestellung erfolgt durch den Bürgermeister.

TOP 10 Anträge und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Bürgermeister Leibold gab dem Gremium einen Eilentscheid gem. § 43 Abs. 4 GemO zum Einbau einer neuen Heizungsanlage in das Feuerwehrgerätehaus Schönfeld bekannt.

Stellenausschreibung**Betreuungskräfte (m/w/d) für die Flexible Nachmittagsbetreuung gesucht!**

Wir suchen für die Flexible Nachmittagsbetreuung an unserer Freiherr-von-Zobel-Grundschule für das kommende Schuljahr 2021/2022 noch engagierte Kräfte (m/w/d), die unsere vorhandenen Betreuungskräfte unterstützen.

Die Nachmittagsbetreuung findet von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13.00 - 15.45 Uhr und am Freitag von 13.00 – 14.15 Uhr statt. In den Ferien findet keine Nachmittagsbetreuung statt.

Zu den anfallenden Aufgaben gehören:

Betreuung der Kinder während der Erledigung der Hausaufgaben

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Marius Greß im Rathaus Großrinderfeld unter Telefon 09349/920117 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Lichtbild senden Sie bitte per Email an personalstelle@grossrinderfeld.de oder an die Gemeinde Großrinderfeld, Personalstelle, Marktplatz 6, 97950 Großrinderfeld.

Bitte übersenden Sie uns nur Kopien Ihrer Dokumente ohne Bewerbungsmappe. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgegeben und unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Felduntersuchung von TransnetBW und Universität Hohenheim: Einrichtung der Untersuchungsfläche in Großrinderfeld erfolgreich abgeschlossen

Im Kooperationsprojekt Felduntersuchung erforschen die Universität Hohenheim und der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW den Einfluss von Gleichstrom-Erdkabeln auf Böden und landwirtschaftliche Kulturpflanzen am Beispiel des Energiewendevorhabens SuedLink. Von Februar bis November 2021 wurden nacheinander an vier Standorten in Süddeutschland, in der Nähe des geplanten SuedLink Leitungsverlaufs, jeweils 0,6 Hektar große Untersuchungsflächen eingerichtet.

- ✓ Den Anfang machte die Einrichtung der Fläche in **Bad Friedrichshall**, Ortsteil Kochendorf ab Mitte Februar bis April.
- ✓ Im April begannen die Baumaßnahmen auf der Fläche in **Großrinderfeld** am südlichen Ortsrand und wurden im Juni abgeschlossen.
- ✓ Von Juni bis August fanden die baulichen Tätigkeiten auf der Fläche in **Boxberg** in direkter Nachbarschaft zur Landesanstalt für Schweinezucht statt.
- ✓ Im August begann die Einrichtung der Fläche in **Güntersleben** und endete Anfang November.

TransnetBW GmbH, Pariser Platz, Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart, T +49 800 380 470-1
suedlink@transnetbw.de

Auf jeder Fläche wurden mit Baggern drei Kabelgräben ausgehoben. In zwei dieser Gräben wurden elektrisch beheizte Stahlrohre installiert. Diese simulieren die bei SuedLink zum Einsatz kommenden 525kV-Erdkabel und deren Wärme, die in den umgebenden Boden abgegeben werden kann. Der dritte Graben wurde bewusst nur aufgedigert und wieder verfüllt. Hierdurch kann betrachtet werden, welchen Einfluss allein die Erdumlagerung ohne Wärmezufuhr auf den Boden und die Kulturpflanzen hat. Die Baufahrzeuge bewegten sich auf ausgelegten Lastverteilungsplatten. Auch Sand zur Bettung der Rohre sowie verschiedene Baggerlöffel für besonders steinreiche Böden kamen zum Einsatz. Zahlreiche Messsonden wurden im Boden und im Pflanzenbestand installiert, um zum Beispiel Temperatur und Bodenwassergehalt zu messen. Im Einsatz vor Ort waren insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität Hohenheim, der TransnetBW und der Baufirma Leonhard Weiss.

Nun sind auf allen vier Flächen die Gräben wieder geschlossen und der Bereich wird von 2022 bis mindestens 2024 vom jeweiligen Landwirt praxisüblich bewirtschaftet. Sichtbar bleiben über die nächsten Jahre ein weißer Container sowie die Messtechnik der oberflächennahen Sensoren und die Datenloggerschränke zur Erfassung der Messwerte. Die beiden Doktoranden der Universität Hohenheim, die in den unten beigefügten Videos von ihren Arbeiten erzählen, werden kontinuierlich auf den Flächen vor Ort sein, die Messungen überprüfen und zum Beispiel Biomasse-Schnitte im Pflanzenbestand durchführen. Hierbei werden sie von wissenschaftlichen Hilfskräften unterstützt.

Das Projektteam von Universität Hohenheim und TransnetBW bedankt sich herzlich für die Gastfreundschaft in Großrinderfeld. TransnetBW wird die Felduntersuchung weiterhin kommunikativ begleiten und steht darüber hinaus telefonisch oder per Mail für Ihre Fragen sehr gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin ist Julia Krieg (Bürgerreferentin Baden-Württemberg, SuedLink Kommunikation):

Zur Felduntersuchung:

Für einen ausführlichen Einblick lohnt sich ein Blick in die Projektbroschüre: <https://www.transnetbw.de/files/pdf/suedlink/technologie-und-umwelt/broschuere-felduntersuchung.pdf>

Auch zwei eindrucksvolle Videos sind vor Ort entstanden: Teil 1 (Bau und Boden) zeigt, wie man sich die Einrichtung der insgesamt vier Untersuchungsflächen baulich vorstellen kann, welche Rolle der Bodenschutz spielt und wie Bodenkennwerte wie Temperatur, Dichte und Wassergehalt gemessen werden: <https://www.youtube.com/watch?v=UQIfnBZjUsk>

Teil 2 (Pflanzenwachstum und Bewirtschaftung) gibt einen Einblick in die Forschungstätigkeit vor Ort und erklärt, welche Untersuchungen an den Pflanzen durchgeführt und wie die Messdaten über die nächsten Jahre systematisch erhoben werden: https://www.youtube.com/watch?v=r8urd_1TBd0

Zu SuedLink:

SuedLink ist mit einer Länge von rund 700 Kilometern und einer Investitionssumme von etwa zehn Milliarden Euro das größte Infrastrukturprojekt der Energiewende. SuedLink soll als Gleichstrom-Erdkabelverbindung die windreichen Regionen Norddeutschlands mit Bayern und Baden-Württemberg verbinden. Die Verbindung wird von den beiden Übertragungsnetzbetreibern TransnetBW und TenneT realisiert. Aktuell befindet sich SuedLink im Planfeststellungsverfahren.

Forstrevier Grünbach

Flächenlos-Vergabe

Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Flächenlose auch in dieser Saison nicht versteigert, sondern einzeln ausgegeben. Wer Interesse an einem Flächenlos hat, sollte sich per Mail unter der Mail-Adresse christian.hofmann@main-tauber-Kreis.de melden oder telefonisch unter 09346 / 588. Hier können Sie auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen.

Dabei sollten Sie folgende Angaben machen: Name, Telefon-Nr., Gemarkung oder Waldort des Flächenloses, ungefähre Menge in Ster, stehendes oder liegendes Holz.

Einige wenige Lose können in den Weihnachtsferien abgegeben werden. Der Großteil erst Ende Januar oder im Februar, da dort das vermarktbar Holz erst eingeschlagen und gerückt werden muss.

Abgabe von Fundtieren im Tierschutzverein

Aus gegebenem Anlass bittet die Gemeindeverwaltung darum, Fundtiere beim Tierschutzverein Tauberbischofsheim abzugeben, da die Gemeinde dort eine jährliche Pauschale für die Tiere bezahlt.

E-Mail: info@tierschutzverein-tbb.de oder Telefon-Handy: 01 71 – 6 91 68 01 Frau C. Holler Tel: 0 93 43 – 34 96 Frau E. Döringer Tel: 0 93 43 – 6 51 97

Großrinderfeld

Zusammenfassung des Kommissionsberichts

Bei der Besichtigung und Präsentation der Gemeinde Großrinderfeld im Rahmen des Dorfwettbewerbs konnte die Kommission viele Eindrücke von den tollen Bürger- und Vereinsprojekten gewinnen. Mit dem Bericht nach der Begehung wurden die Maßnahmen gewürdigt und weitere Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt. Die wichtigsten Informationen haben wir hier zusammengefasst:

1. Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen

Großrinderfeld verfügt über eine ausgezeichnete Infrastruktur, sowohl im schulischen als auch im ärztlichen und pflegerischen Bereich. Die Nahversorgung ist als sehr gut zu bezeichnen, die lokalen Basisdienstleistungen sind gesichert. Eine beachtliche Zahl an Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben ist im Ort ansässig. Entwicklungsmöglichkeiten gibt es in einem interkommunal betriebenen Gewerbe- und Industriepark an der A81. Eine Besonderheit stellt der FinanzPunkt dar, der von Sparkasse und Volksbank gemeinsam genutzt wird.

Herausragend sind die Sportanlagen mit zusätzlichem Kunstrasenplatz und der geplante Bildungscampus mit Neubau einer Kindertagesstätte inklusive Mensa. Zwei Wanderwege, die sich derzeit im Zertifizierungsverfahren (deutschlandweiter Qualitätswanderweg) befinden, verlaufen durch die Gemeinde und tragen neben den Kleinoddenkmälern mit zur touristischen Erlebbarkeit der Gemeinde bei.

2. Soziale und kulturelle Aktivitäten

Das soziale Leben in Großrinderfeld ist geprägt durch eine Vielzahl an Vereinen, die untereinander vernetzt sind und eng miteinander kooperieren. Es besteht ein vielschichtiges Kultur- und Veranstaltungsangebot. Hervorzuheben ist der Bauernmarkt (alle zwei Jahre), der zu einer festen Größe in der Region geworden ist und eindrücklich zeigt, wie Vereine, Unternehmer und Gemeinde Hand in Hand greifen.

Der Sportverein TuS Großrinderfeld als mitgliedstärkster Verein bietet ein umfangreiches Sportangebot für alle Altersgruppen. Des Weiteren gibt es gut etablierte Initiativen aus der Bürgerschaft sowie aus dem kirchlichen Bereich (Flüchtlingshelferkreis, Pflege Friedhof, Einkaufshilfen etc.), die zeigen, dass ein hohes ehrenamtliches Engagement gelebt wird. Das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde setzt sich fort in einem sehr aktiven Kinderförderverein, dem Elisabethenverein sowie der NABU und NAJU.

Ein schönes, nach wie vor hoch gehaltenes Brauchtum ist das Ave-Maria-Singen durch die Väter der Kommunionkinder in der Osterzeit. Der Großrinderfelder Dialekt kann mittels QR-Code am Rathaus live erlebt werden – eine gelungene Installation.

3. Baugestaltung und Siedlungsentwicklung

Großrinderfeld verfügt über ein intaktes, historisches Ortsbild mit vielen historischen, ortsbildprägenden Gebäuden. Mit Hilfe des Landessanierungsprogrammes konnten viele städtebauliche Missstände beseitigt werden, Anwesen wurden auch von privater Hand liebevoll saniert. In den vergangenen Jahren ist es gelungen, vorhandene Baulücken zu schließen.

Besonders eindrücklich sind die vielen Bildstöcke, die sich in einem sehr gepflegten Zustand präsentieren und wichtige Zeugnisse einer gelebten und bildlich zum Ausdruck gebrachten Volksfrömmigkeit sind.

4. Grüngestaltung und das Dorf in der Landschaft

Großrinderfeld überzeugt durch überwiegend sehr gepflegte private Gärten und Beete. Ein Alleinstellungsmerkmal ist die Gartenanlage am Rödersteingraben, in der die BürgerInnen noch intensiv ihr Gemüse anbauen. Diese sollte auch zukünftig unbedingt vor Bebauung geschützt bleiben. Positiv hervorzuheben ist der Pflanzpfad, der von einer Bürgerin ins Leben gerufen wurde.

Auch im Grünbereich zeigt sich das starke ehrenamtliche Engagement. Der Kinderförderverein hat im Rahmen des Ferienprogramms Herzen für die gemeindlichen Bäume gestaltet. Die Grünanlagen des Friedhofs werden durch eine Bürgergruppe gepflegt, Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins kümmern sich um die Pflanzbeete am Marktplatz. Der NABU betreut zahlreiche Projekte und fachlich überzeugende Initiativen zur Erhaltung von unterschiedlichen Biotopen in der Landschaft.

5. Querschnittsbewertung

Großrinderfeld präsentierte sich der Kommission als sehr harmonischer, in sich stimmiger und authentischer Ort mit beeindruckender Infrastruktur. Die Kommission würdigt das sehr hohe Engagement der Vereine und der verschiedenen bürgerschaftlichen Initiativen. Es wird stets daran gearbeitet, den Lebensraum Dorf noch attraktiver und lebenswerter zu machen.

Entwicklungsmöglichkeiten

Die Kommune wird bestärkt, bei historischen Gebäuden Umnutzungen bzw. Sanierungen den Vorrang vor Abbruch einzuräumen.

Der Erhalt der heute nur noch selten anzutreffenden historischen Nutzgartenflächen am südlichen Ortsrand wird angeregt. Die Bewertungskommission empfiehlt darüber hinaus die Einführung einer Gestaltungssatzung, damit der Ortscharakter und die Qualität der historischen Bauten auch zukünftig erhalten bleiben.

Wünschenswert wäre eine Ergänzung der Informationstafeln an den Bildstöcken sowie weiterer wichtiger historische Gebäude in Großrinderfeld.

Insektenfreundliche Staudenpflanzungen in öffentlichen Grünflächen sowie der Sommerflor an öffentlichen Plätzen sind noch ausbaufähig. Die Kommission regt an, das am nördlichen Ortseingang gelegene Industriegebiet sowie die Container des Interimskindergartens stärker einzugrünen. Auch eine Bemalung der Container durch die Kindergartenkinder würde zur Verschönerung dieser beitragen.

Der eingeschlagene positive Weg könnte durch eine Bedarfsanalyse/SWOT-Analyse unter Festlegung der Ziele insbesondere für die kommenden Jahre gefestigt werden.

Der hier genannten Themen sowie der Analyse des Kommissionsberichtes wird sich jetzt das Orgateam des #Dorf-wettbewerbs verstärkt annehmen und auch weitere Themen und Projekte angehen. Wer hierzu Fragen hat, sich mit eigenen Projekten einbringen will oder jegliche Hilfe anbieten will, wendet sich an folgende Ansprechpartner Vorsitzende des Kinderförderverein Grf. e.V., Ariane Brojek, an die Gemeinderätinnen Christina Häusler und Helga Koch oder unseren Ortsvorsteher Walter Lutz.

Liebe Großrinderfelderinnen und Großrinderfelder,

wir sagen herzlich „Danke schön“ an alle Anwohnerinnen und Anwohner aus dem Ortsteil vom 1. Adventswochenende! Wir haben viele großartig beleuchtete Fenster, Bäume und weitere Attraktionen gesehen...

Am kommenden zweiten Advents-Wochenenden (04. und 05. Dezember 2021) steht unser nächster Ortsteil rund um die Grundschule von der Frankenstraße bis zur Gartenstraße inkl. Steige im Mittelpunkt (zusätzliche Grenze ist wieder die Hauptstraße). Auch hier geht unsere Bitte an alle Anwohnerinnen und Anwohner, das Haus, einzelne Fenster und/oder das Grundstück besonders zu dekorieren und zu beleuchten. Die gesamte Ortsbevölkerung laden wir dann zu Spaziergängen durch den Ortsteil ein – natürlich in der Dämmerung oder Dunkelheit, so dass die Beleuchtung auch richtig wirkt. Wir freuen uns auf eure Mitgestaltung!

Generelle Fragen und bei neuen Ideen wendet euch an folgende Personen:

Vorsitzende des Kinderförderverein Grf. e.V., Ariane Brojek, an die Gemeinderätinnen Christina Häusler und Helga Koch oder unseren Ortsvorsteher Walter Lutz.

Orgateam #Dorfwettbewerb

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Main-Tauber-Kreis

Rettungsdienst	112
Allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst	116117

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst: 116117
(Anruf ist kostenlos)

Wertheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Allgemeine Notfallpraxis Wertheim, Rotkreuzklinik Wertheim, Rotkreuzstr. 2, 97877 Wertheim am Main
Sa, So und an Feiertagen 8 – 18 Uhr

Bad Mergentheim (Allgemeiner Notfalldienst)

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad-Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 22:00 Uhr

Bad Mergentheim (Kinder NFD),

Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstr. 7, 97980 Bad Mergentheim
Sa., So. und FT. 9:00 Uhr - 20:00 Uhr

Für den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/> oder über Tel.: 0711/7877701

Apotheken-Notdienst

04.12.21 Stadt-Apotheke Boxberg, Boxberg-Baden
05.12.21 Stern-Apotheke, Tauberbischofsheim
Der Notdienst der benachbarten bayerischen Apotheken ist unter www.lak-byern.notdienst-portal.de abrufbar.

EnBW Stromversorgung

Störungsdienst 0800 3629477
Service-Telefon 0800 99999 66 (gebührenfrei)
Digitaler Service bei Stromstörungen:
www.stoerungsauskunft.de

Gasversorgung Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Erdgasversorgung – Entstördienst
Stadtwerk Tauberfranken Tel. 0800 4913602

VGMT / ÖPNV

Info bei Beschwerden und Anregungen zu den Busverbindungen der VGMT können unter folgender E-Mail weitergegeben werden: info@vgmt.de

Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“

Caritashaus, EG, Luisenstraße 2, 97922 Lauda, Tel.:
09343-5899491, Handy: 01784663454 www.frauenhelfenfrauen.tbb@t-online.de

Polizei Tauberbischofsheim

Tel.: 09341/810

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!



Großrinderfeld

am 06.12. Rehbein Lydia zum 80. Geburtstag
am 06.12. Bethäuser Klaus zum 70. Geburtstag
am 07.12. Dürr Rudolf zum 72. Geburtstag

Gerchsheim

am 04.12. Göbel Claus zum 75. Geburtstag
am 02.12. Schreiber Christine zum 76. Geburtstag
am 03.12. Bär Georg zum 81. Geburtstag
am 09.12. Weis Karl zum 71. Geburtstag
am 10.12. Brandt Eberhard zum 70. Geburtstag

Ilmspan

am 07.12. Endres Norbert zum 84. Geburtstag

Familienzentrum

Öffnungszeiten Büro des Familienzentrums

Mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr

Dominik Ott, Leitung Familienzentrum

0151/17619354 d.ott@caritas-tbb.de

Nach Absprache

Caritassozialdienst (Sozialberatung – Unterstützung in Krisen und Notlagen, bei sozialrechtlichen Fragen)

Aleksandar Milinkovic

0151/11154212 a.milinkovic@caritas-tbb.de

Außerhalb dieser Zeiten können Sie uns gerne jederzeit eine Nachricht hinterlassen.

Liebe Interessentin, lieber Interessent, gerne möchte ich die Chance nutzen und mich als Teil des Familienzentrums Großrinderfeld vorstellen. Mein Name ist Aleksandar Milinkovic, bin zweifacher Vater und konnte in verschiedenen Arbeitsbereichen, wie z.B. der Kinder- und Jugendhilfe oder der Begleitung von Menschen im SGB 2 Bezug, vielfältige Erfahrungen sammeln. Im Familienzentrum Großrinderfeld biete ich als Mitarbeiter des Caritassozialdienstes Soziale Beratung an. Themen können beispielsweise die schnelle Unterstützung in akuten Notlagen, Hilfe und Klärung bei sozialrechtlichen Fragestellungen und die Vermittlung zu weiterführenden Fachdiensten sein.

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 0151/11154212. Nach einem ersten telefonischen Austausch findet in der Regel ein persönliches Gespräch statt. Im gemeinsamen Austausch werden dann konkrete Lösungen erarbeitet und schnelle Unterstützung geleistet. Weiterführende Termine werden nach Bedarf geplant.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Mit besten Grüßen,

Aleksandar Milinkovic, Caritassozialdienst
0151/11154212, a.milinkovic@caritas-tbb.de

Vereinsnachrichten

Großrinderfeld

D L R G – TTC Großrinderfeld

Tischtennis-Training

Wir trainieren Tischtennis Montag und Freitag:

Schüler ab 18 Uhr

Senioren ab 20 Uhr

Das Training findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung statt.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Hallo Schwimmfreunde,

gerne nehmen wir unser Schwimmangebot wieder auf und fahren Mittwochs ins Hächberger Schwimmbad.

Treffpunkt 17:30 Uhr (Abfahrt 17:45 Uhr) an der Turnhalle Großrinderfeld.

Die Fahrt kostet incl. Eintritt und Fahrt für Kinder/Jugendliche 3,00 Euro und für Erwachsene 4,50 Euro.

Natürlich nehmen wir Schwimmprüfungen, wie Seepferdchen, Schwimmabzeichen in Gold, Silber, Bronze, Rettungsschwimmer, etc. ab.

Wenn ihr mitfahren wollt, meldet euch hierzu bitte unbedingt vorher beim Vorsitzenden, Günther Dertinger, Telefon 09349/1064, an.

Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen!

Eure DLRG Großrinderfeld

Schützenverein 1923 e.V. Großrinderfeld

Leider müssen wir aufgrund der Pandemie die Weihnachtsfeier für dieses Jahr erneut ausfallen lassen. Da auch keine Wettkämpfe auf Kreisebene ausgetragen werden und die Inzidenzenzahlen weiter nach oben gehen, wird **ab sofort** für unbestimmte Zeit **kein Training** mehr im Schützenkeller stattfinden.

Trotzdem, allen eine schöne Vorweihnachtszeit und bleibt gesund.

Frauenkreis Großrinderfeld

Liebe Frauen!

Wer hätte gedacht, dass wir uns auch zum zweiten Mal in Folge nicht zu unserer Adventfeier treffen können?! Wir bedauern dies sehr, halten es aber angesichts der unsicheren Lage für vernünftig, da wir alle gut auf uns aufpassen und uns nicht unnötig in Gefahr begeben wollen.

So möchten wir Euch alle aber wenigstens mit ein paar adventlichen Gedanken begleiten. Vielleicht bietet diese Zeit auch die Chance, unsere eingefahrenen Rituale zu überdenken, frei zu werden für Neues und das Wesentliche der Adventszeit wieder in den Blick zu nehmen.

Es grüßt Euch ganz herzlich das Team des Frauenkreises

Ertappt

Ich sitze in der Kirche und fühle mich ertappt. Dabei habe ich noch gar nichts gemacht.

Aber ich weiß ganz genau, wie die Adventszeit ablaufen wird, weil sie jedes Jahr so abläuft:

Zu viel Hektik im Büro, zu viele Sorgen, ob ich für jeden das passende Weihnachtsgeschenk finde (möglichst vor dem Fest – Heiligabend kommt ja jedes Jahr so plötzlich), zu viel Glühwein, Bratwurst... insgesamt einfach zu viel.

Und das in der stillen Zeit, der besinnlichen Zeit, der Zeit, die eigentlich einmal eine Fastenzeit war.

Und dann diese Worte des Evangelisten Lukas am ersten Adventssonntag: „Lasst euch nicht von zu viel Essen und Trinken und den Sorgen des Alltags gefangen nehmen, damit euch dieser Tag nicht unvorbereitet trifft“ (Lk 21,34).

Das hat gesessen. Und ich nehme mir ganz fest vor, den Advent dieses Jahr tatsächlich bewusst als Zeit der Vorbereitung zu begehen – aber nicht als Vorbereitung auf die Feiertage mit all ihren Ritualen und Traditionen, sondern auf das Kommen Gottes. Ich will bereit sein, wenn er bei mir anklopft, und nicht behäbig und pappsatt auf der Couch sitzen oder dem Wahnsinn nahe durch die Innenstadt hetzen.

Ich werde da sein, Gott. Ich warte auf dich.

Segne du meine Tage, damit ich achtsam bleibe für deine Gegenwart und bei aller Geschäftigkeit der Vorbereitung auf das Fest deiner Menschwerdung nicht vergesse, mich selbst zu bereiten für die Begegnung mit DIR.

Segne du meine Tage, damit ich offenbleibe für deinen Ruf und bei all den vielen Terminen, die mir mein Kalender diktieren will, nicht überhöre, wenn DU hier und heute bei mir ankommen willst.

(Hannelore Bares in: Alles hat seine Zeit. Der Kalender für Frauen 2021, 28. November)

Gerchsheim

TSV Gerchsheim
www.tsv-gerchsheim.de

Radtreff

„Frühstückswandern“

Liebe Rad- und Wanderfreunde,
wir wollen zur „Corona-Lageverbesserung“ beitragen!

Aus diesem Grund finden unsere Frühstückswanderungen im Dezember 2021 und Januar 2022 nicht statt. Wir bitten um Verständnis und wünschen unseren Rad- und Wanderfreunden deshalb schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr 2022. Ob die Wanderungen im Februar und März stattfinden, werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Weihnachtsmarkt / Weihnachtbaumverkauf

Wie man es sich ja denken kann, wird der Weihnachtsmarkt in Gerchsheim dieses Jahr wieder leider nicht stattfinden.

Es wird aber einen Weihnachtsbaumverkauf geben.

Dieser ist am Samstag, den 11.12.2021, von 10-16 Uhr in Gerchsheim auf dem "Festplatz".

Frauengemeinschaft Gerchsheim

Plätzchenverkauf

Die Frauengemeinschaft Gerchsheim verkauft am Samstag, 4. Dezember, im Gemeindezentrum die beliebten Plätzchenteller. Der „Fensterverkauf“ beginnt um 14 Uhr. Auf jedem Teller befinden sich mindestens 250 Gramm Gebäck unterschiedlicher Sorten, plus Corona-Bonus. Ein Teller kostet 4 Euro. Verkauft wird solange der Vorrat reicht und nach den aktuell geltenden Corona-Regeln.

Wir freuen uns auf Euch

Zudem dürfen wir in der Adventszeit 48 Teller an kranke und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger verschenken.

Wir sagen **herzlichen Dank** an 42 fleißige Bäckerinnen und Bäcker. Sie haben mit ihrem Engagement dieses Angebot erst möglich gemacht.

Frauengemeinschaft Gerchsheim

Obst- und Gartenbauverein Gerchsheim e.V.

Liebe Mitglieder,

wir planen für die Wintermonate einen Grundschnittkurs für Sträucher und Büsche. Um besser planen zu können bitten wir um Voranmeldung bei

[Elvira Weber@t-online.de](mailto:Elvira.Weber@t-online.de) Tel.017641678122.

Für Vereinsmitglieder ist dieser Kurs kostenlos für Nichtmitglieder entsteht ein kleiner Unkostenbeitrag.

Ihr neues OGV Team freut sich über rege Teilnahme

Schönfeld

Gemeindeteam Schönfeld

Schönfelder leuchtender Adventskalender 2021

An jedem Abend im Advent erleuchtet für alle ein neues Licht. Die folgende Liste leitet euch zum Standort.

Mittwoch	01.12.	Dorfstraße (Weihnachtsbaum)
Donnerstag	02.12.	Angert 2
Freitag	03.12.	Am Lilacher Weg 6a
Samstag	04.12.	Gerchsheimer Str. 10
Sonntag	05.12.	Mühläckerweg 6
Montag	06.12.	Dorfstr. 10
Dienstag	07.12.	Schulberg 1
Mittwoch	08.12.	Mühläckerweg 7
Donnerstag	09.12.	Dorfstr. 1
Freitag	10.12.	Mühläckerweg 2
Samstag	11.12.	Holzberg 5
Sonntag	12.12.	Mühläckerweg 6
Montag	13.12.	Holzberg 1 (Kindergarten)
Dienstag	14.12.	Kleinrinderfelder Str. 16
Mittwoch	15.12.	Mühläckerweg 15
Donnerstag	16.12.	Kleinrinderfelder Str. 12
Freitag	17.12.	Angert 17
Samstag	18.12.	Wiesengässlein 7
Sonntag	19.12.	Mühläckerweg 6
Montag	20.12.	
Dienstag	21.12.	Wiesengässlein 8
Mittwoch	22.12.	
Donnerstag	23.12.	
Freitag	24.12.	Schellenberg 4 (Krippe in der Kirche)

Bei Rückfragen wendet euch an Sandra Mark Tel: 928588.
Euer Gemeindeteam Schönfeld

SV Schönfeld

sv-schoenfeld@outlook.de

SpG SV Schönfeld/TSV Kleinrinderfeld 2 – Kreisklasse B

Auch ein Geisterspiel konnte die Sieges-Serie unserer **SpG SV Schönfeld / TSV Kleinrinderfeld 2** nicht stoppen. In die Winterpause geht man als Tabellenführer mit einer makellosen Bilanz von 11 Siegen, 33 Punkte (Platz 2 hat 20 Punkte) und einem Torverhältnis von +39. In der Torjägerliste steht auf Platz 2: Marius Heck, 12 Tore, Platz 3: Ahmet Dogan 10 Tore, Platz 4: Kevin Cooper 9 Tore. Für den Fall eines Saison-Abbruchs, würde unsere Mannschaft sicher aufsteigen, weil die Hälfte der Spiele absolviert wurde. Wir hoffen jedoch, dass das nächste Spiel am 6. März 2022 Zuhause planmäßig stattfinden kann. Die Mannschaft bedankt sich für die bisherige Unterstützung und wünscht allen Fans eine schöne Adventszeit, frohe

Weihnachten und einen guten Rutsch in ein vor allem gesundes neues Jahr.

Schützenverein Schönfeld

Sehr geehrte Schützenmitglieder, das Schützenhaus ist bis auf weiteres, bedingt durch die aktuelle Corona-Entwicklung, geschlossen.

Danke für euer Verständnis.

Verschiedenes

Auch im nächsten Jahr besteht die Möglichkeit ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei der Sportjugend abzuleisten

Bewerbungsschluss ist der 31.12.2021!

Seit dem Jahr 2001 besteht die Möglichkeit bei den Sportjugenden Tauberbischofsheim und Mergentheim seinen Freiwilligendienst (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BfD) zu leisten. Ab dem 01.09.2021

verstärken Laura Scheuerle, Marian Schindler, Tim Schmitt, Ronja Weidmann und Ian Zalles-Reiber das Team der Sportjugenden und der Sportkreise im Main-Tauber-Kreis. Aber die Planungen gehen jetzt schon weiter.

Auch nächstes Jahr werden wieder 5 Freiwilligen-Stellen bei den Sportjugenden und den Sportkreisen im Main-Tauber-Kreis vergeben.

Interessierte Personen können sich bereits jetzt, aber spätestens bis zum 31.12.2021 beim Sportjugend-Service-Center für das Jahr 2022/2023 bewerben.

Die Auswahlgespräche werden dann im Frühjahr 2022 stattfinden.

Nähere Informationen können Sie unter Tel.: 09341/898813 oder per E-Mail: SportjugendTBB@t-online.de oder unter www.sportjugend-main-tauber.de erhalten.

Kirchliche Nachrichten unter www.kirche-wenkheim.de (evangelisch)

Pfarrbrief der Seelsorgeeinheit Großrinderfeld-Werbach

vom 4.12. – 12.12.2021

Nr. 41/2021

Seelsorgeteam

Pfarrer Damian Samulski (Leiter der Seelsorgeeinheit - Gerchsheim) 09344 – 210

Pfarrer Hermann Konrad (Werbach) 09341 – 600322

Diakon Günther Holzhauser (nebenberuflich - Werbach) 09341 - 5403

Gemeindereferentin Birgit Kuhn (Großrinderfeld) 09349 – 92 93 32

Sprechzeiten Pfarrbüros

Gerchsheim: Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr (Tel.: 09344 -210)

Großrinderfeld: Mittwoch und Donnerstag 8.30 Uhr – 11.30 Uhr (Tel.: 09349 –1364)

Werbach: Montag 9.30 Uhr – 12.00 Uhr und Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr (Tel.: 09341-600322)

Öffnungszeiten der kath. öffentl. Bücherei in Gerchsheim (im Rathaus Gerchsheim, Obergeschoss):

Mittwoch, 16.00 Uhr- 18.00 Uhr und Freitag, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr (in den Schulferien u. an Feiertagen geschlossen)

E-Mail-Adressen

Großrinderfeld, Werbach u. Gerchsheim: pfarramt.grossrinderfeld@t-online.de

Pfarrer Samulski: pfarrer.samulski@t-online.de

Gemeindereferentin Frau Kuhn: pfarramt.referentin@t-online.de

Homepage der Seelsorgeeinheit: www.kath-grossrinderfeld.de

Sprechzeiten Gemeindefereferentin Frau Kuhn

Großrinderfeld: Dienstag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag, 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Grußworte

Auch im Advent 2021 wird durch die Pandemie vieles von dem nicht möglich, was sonst für viele Menschen den Advent bestimmt: Advents- und Weihnachtsmärkte, Advents- und

Weihnachtsfeiern, Konzerte und Musik, gegenseitige Besuche und Unternehmungen und manches mehr. Wir vermissen es sehr und merken, wie wichtig das alles in unserem Leben ist. Andererseits können viele von uns das erfahren, was den Advent eigentlich ausmacht: zur Besinnung kommen, zur Stille finden um das Warten und Erwarten zu spüren.

„Bereitet den Weg des Herrn!“ (Lk 3,4)

Dieser Ruf, den der Prophet Jesaja wie auch Johannes der Täufer verkünden, steht über dem zweiten Adventsontag. Jesus den Weg bereiten, das heißt: alles wegräumen, was ihm im Weg steht; alles wegnehmen, was daran hindert, dass Jesus zu uns kommen kann. Wenn wir den Advent nutzen, um Jesus für sein Kommen die Tür unseres Herzens zu öffnen, dann werden wir in ihm das Heil Gottes schauen und finden.

Ihr Pfarrer Damian Samulski

Samstag, 4. Dezember: Seliger Adolph Kolping, Priester, Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien, Hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer

Gerchsheim, St. Johannes: Kollekte für die Kirchenrenovation

16.30 Uhr – 17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr.)

17.00 Uhr **Bußfeier** vor Weihnachten für alle (Anmeldung unbedingt erforderlich)

17.30 Uhr **Vorabendmesse**: Amt für Hannelore Straub u. Ang. – Günter u. Marcel Dittmann u. Großeltern – Elisabeth u. Karl Kretzer – Ernst Popp (best. v. Obst- u. Gartenbauverein) – Rita u. Anton Lesch u. Emilie Albert

Werbachhausen, St. Laurentius: Silberkollekte

17.30 Uhr **Vorabendmesse**: Amt für Monika u. Bernhard Michel - Amt für Fam. Klumpf u. Erbacher

Gamburg, St. Martin: Silberkollekte

19.00 Uhr **Vorabendmesse**: 3. Seelenamt für Erna Trefs – Amt für Bruno Lang (Jta.) – Amt für Elfriede u. Robert Behringer, leb. und verst. Angehörige

Sonntag, 5. Dezember: 2. Adventsontag

Großrinderfeld, St. Michael: (Mini-So-Gr. 4)

10.00 Uhr **Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinde: Amt für Irene u. Karl Banzer u. Ang. – Brunhilde Horn u. Edmund Lang u. Ang. – Fam. Behringer u. Vogt – Emma u. Volker Walter, Irmgard u. Otto Spang – Franz u. Agnes Dürr, Tochter Hildegund u. Tanja Treu u. Ang. – Fam. Geiger, Stolzenberger u. Bödighheimer – Fam. Schenk, Hofmann u. Schlör – Leo u. Isabella Lang, Franz u. Agnes Dürr u. Ang. – Heinrich Klein u. Ang.

16.00 Uhr – 17.00 Uhr **Anbetung** (siehe Text unter Aktuelles)

Werbach, St. Martin: Silberkollekte

10.30 Uhr Amt für Alfred Liebler – Amt für Verstorbene der Fam. Holzhauer u. Dietel

Schönfeld, St. Vitus: Kollekte für die Kirchenrenovation

10.00 Uhr **Wortgottesdienst** (GR Frau Kuhn)

Wenkheim, St. Maria

9.00 Uhr **Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinden (Vikar Dr. Victor Anoka)

Ilmspan, St. Laurentius: Kollekte für die Kirchenrenovation

8.30 Uhr Amt für Martha Lesch u. Eugen Lesch - Sr. Ludowika Konrad (St.) – Johanna Dürr (St.)

Montag, 6. Dezember: Hl. Nikolaus, Bischof v. Myra

in allen Gemeinden

19.15 Uhr **Einläuten zum Hausgebet**

19.30 Uhr ökum. **Hausgebet im Advent** (Textblätter liegen in der Kirche aus)

Großrinderfeld, St. Michael

17.00 Uhr – 19.00 Uhr **Beichtgelegenheit** für Jugendliche u. Erwachsene (Pater Adam von den Franziskanern)

Gerchsheim, St. Johannes

8.00 Uhr **Rorateamt** für alle Verstorbenen, die uns aus unseren Gemeinden und aus unseren Familien und Freundeskreisen im Monat November im Glauben vorausgegangen sind

Brunntal, St. Michael (nicht öffentlich)

9.00 Uhr Amt für Werner Scheiner u. Eltern

Ilmspan, St. Laurentius

19.15 Uhr – 20.00 Uhr **Beichtgelegenheit** (Pater Adam, von den Franziskanern)

Dienstag, 7. Dezember: Hl. Ambrosius, Bischof v. Mailand, Kirchenlehrer – Vorabend vom Fest Mariä Empfängnis

Großrinderfeld, St. Michael (Mini-Die-Gr. 2)

- 16.00 Uhr **Wortgottesdienst** im Seniorenheim (GR Frau Kuhn) (nicht öffentlich)
- 18.30 Uhr **Rorateamt** mit Aussetzung für Thomas Krula, Gregor, Anna u. Karl Behringer, Edith Cehic u. Ang. – Emma u. Konrad Leuchweis – Friedbert Endres u. Ang. u. Fam. Köhler – Johann u. Anna Trost u. Ang. – Fam. Behringer u. Endres – Walter u. Gertrud Dertinger u. Ang. – Justine u. Robert Günther, Tochter Irene Hofmann u. Ang. – Ruth Lehmann, geb. Klingert **(Anmeldung erforderlich !)**

Gerchsheim, St. Johannes

17.00 Uhr – 19.00 Uhr **Beichtgelegenheit** für Jugendliche u. Erwachsene (Pater Adam, Kloster Bronnbach)

Schönfeld, St. Vitus

19.15 Uhr – 20.00 Uhr **Beichtgelegenheit** (Pater Adam, Kloster Bronnbach)

Wenkheim, St. Maria

17.00 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für die Pfarrgemeinde

Gamburg, St. Martin

18.30 Uhr **Vorabendmesse:** 2. Seelenamt für Theo Schmeller - Amt zu Ehren des Hl. Martin

Mittwoch, 8. Dezember: Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau u. Gottesmutter Maria

Gerchsheim, St. Johannes

12.00 Uhr – 13.00 Uhr Gnadestunde in der Kirche

Werbach, St. Martin

19.00 Uhr 2. Seelenamt für Rita Kaibel

Werbachhausen, St. Laurentius

17.30 Uhr Amt für die Armen Seelen

Ilmspan, St. Laurentius

18.30 Uhr **Rorateamt** für Herta Fleischmann, Alois Fleischmann u. Friedbert u. Richard Schäfer – Rita u. Robert Fleischmann u. Ang. (St.) – Hermann Breunig (St.) – Josef Bayer (Jta.) – Maria u. Valtin Schrank – Sofie u. Otto Wundling

Donnerstag, 9. Dezember: Hl. Johannes Didacus Cuahtlatotzin, seliger Liborius Wagner, Priester, Märtyrer

Schönfeld, St. Vitus

10.30 Uhr **Weihnachtskrankenkommunion und Beichtgelegenheit** (Pfr.)

18.30 Uhr **Rorateamt** für Georg Mittnacht, Sr. Adilia, Elvira u. Edwin Schlagmüller – Michael, Katharina u. Margarete Roth u. Albin u. Erika Roth (St.) – Juliane u. Burkhard Schäfer u. Söhne – Anna u. Alfons Schäfer u. Fam. Dürr - Fam. Schäfer u. Majores – Apollonia u. Simon Schäfer u. Ang.

Wenkheim, St. Maria

18.00 Uhr Amt für Alois, Theopista, Josef u. Rosa Kneucker u. Angeh.

Ilmspan, St. Laurentius

10.00 Uhr **Weihnachtskrankenkommunion und Beichtgelegenheit** (Pfr.)

Freitag, 10. Dezember: Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

Großrinderfeld, St. Michael

10.00 Uhr **Weihnachtskrankenkommunion und Beichtgelegenheit** (Pfr.)

Gerchsheim, St. Johannes

10.30 Uhr **Weihnachtskrankenkommunion und Beichtgelegenheit** (Pfr.)

18.30 Uhr Seelenamt für Dagmar Knörzer; **Rorateamt** für Walter, Hilde u. Hermann Popp, Leb. u. Verst. d. Fam. Karl – Philipp Karl, Eltern, Ludwig u. Hedwig Karl, Elfriede u. Wolfgang Kunz, Leb. u. Verst. d. Fam. Kunz u. Dopf – Ludwig Frank, Eltern u. Schwiegereltern, Maria Rügamer, Hermine Ilmer u. Roland Diegel

Werbachhausen, St. Laurentius

18.00 Uhr Amt für Luzia u. Anton Bopp und leb.u. verst. Angeh. – Amt zu Ehren der Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe

Samstag, 11. Dezember: Hl. Damasus I., Papst

Großrinderfeld, St. Michael

11.00 Uhr Taufe des Kindes Max Leuchtweis

Schönfeld, St. Vitus

19.00 Uhr 2. Seelenamt für Albin Wenz und 2. Seelenamt für Anna Spinner - **Vorabendmesse:** Amt für Oskar Weis u. Ang. – Anna, Alois u. Barbara Heer u. Sr. Humberga – Elisabeth u. Franz Deppisch – Fam. Fleischmann u. Konrad u. Ang. – Edwin u. Elvira Schlagmüller u. Georg Mittnacht – Irmgard u. Andreas Scheuermann

Werbach, St. Martin

17.30 Uhr **Vorabendmesse:** 2. Seelenamt für Margarete Weigand – Amt für Julia u. Josef Kolaczek – Amt für leb. u. verst. der Fam. Arnold u. Väh

Ilmspan, St. Laurentius

17.30 Uhr **Vorabendmesse:** Amt für Hedwig Lesch (St.) – Ludwig Derr

Sonntag, 12. Dezember: Dritter Adventssonntag – Gaudete

Großrinderfeld, St. Michael (Mini-So-Gr. 1)

8.30 Uhr **Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinden

Amt für Elsa u. Willi Dürr, Renate u. Helmut Hartmann u. Ang. – Albert u. Berta Schäfer – Peter Kraus

17.00 Uhr **Besinnliche Zeit bei Kerzenschein: *Macht hoch die Tür!*** (Gemeindeteam) – *Bitte hierzu anmelden!*

Gerchsheim, St. Johannes

10.00 Uhr Amt für Otto u. Gisela Albert, Heinrich u. Maria Albert u. Franz, Irene u. Barbara Hofmann – Johann u. Berta Walz, Emil u. Markus Storz u. Richard Eber – Karl u. Therese Sachs, Horst u. Frank Sachs, Jakob u. Maria Stalder – Heinrich u. Barbara Bopp u. Gerhard Stolzenberger – Fam. Albert, Borst u. Schlör – Andrea Uhl, Egon Thoma u. Eltern

Gamburg, St. Martin

9.00 Uhr **Hauptgottesdienst** für die Pfarrgemeinden

Werbachhausen, St. Laurentius

10.30 Uhr Amt für Bernhard u. Zita Müller, leb. u. verst. Angehörige

Aktuelles

Anbetung: Die Antwort auf die Not unserer Zeit ist JESUS CHRISTUS

Liebe Gemeinde! Vor wenigen Tagen haben wir den Advent begonnen, die Zeit, in der wir uns auf Weihnachten vorbereiten. Wir wünschen uns dabei eine ruhige und besinnliche Adventszeit. Es soll auch die Zeit des Gebetes sein. Wir wollen mit diesem Advent, mit dem wir auch das neue Kirchenjahr beginnen, gleichzeitig zu etwas Neuem einladen: zur Anbetung Jesu Christi im Allerheiligsten Sakrament des Altares. Alle 6 – 8 Wochen wollen wir an einem Sonntag diese stille Anbetung in unseren Kirchen anbieten. Die erste Anbetung findet in der Kirche in Großrinderfeld am 2. Adventssonntag, 5. Dezember von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt. Jeder und jede darf kommen und Jesus anbeten, mit ihm beten, mit ihm sprechen und vor ihm sein Herz ausschütten und für alle Gnaden und Gaben danken. Wir wollen ihm Menschen anvertrauen, an die wir ganz besonders denken und in all unseren persönlichen Anliegen, sowie in den Anliegen unserer Gemeinden, unserer Heimat und unserer Welt. Ganz besonders beten wir für das Ende der Pandemie! Wir dürfen dessen sicher sein, dass Jesus im Allerheiligsten Sakrament des Altares unter uns ist und dürfen seinem Wort vertrauen: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20) Nächster Termin: 20. Februar 2022 in Gerchsheim; 27. März 2022 in Großrinderfeld

Achtung! Die 2. Ausgabe unseres Pfarrbriefes „Die Quelle“ kommt!

Liebe Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit Großrinderfeld–Werbach, mit großer Freude möchten wir Ihnen die **2. Ausgabe** unseres Pfarrbriefes „**Die Quelle**“ übergeben. Auch in dem neuen Pfarrbrief finden Sie wieder zahlreiche Informationen über die pastoralen Aktivitäten und die Berichte aus dem letzten Vierteljahr in unserer Seelsorgeeinheit Großrinderfeld–Werbach. Sie finden dort unter anderem auch ein sehr interessantes Gespräch mit Pfarrer Peter, das Christoph Kraus mit ihm, während seines Urlaubs in Großrinderfeld, geführt hat. Ebenfalls sehr empfehlenswert ist der Beitrag über den Organistendienst und die Bedeutung der Kirchenmusik von unserer Gemeindeferentin B. Kuhn, anlässlich des 70. Geburtstages von Frau Vath. Unser Pfarrbrief will alle Altersgruppen erreichen. Es gibt auch sehr tolle Beiträge für Jugendliche und Kinder. Dieser Pfarrbrief wird ab 5. Dezember erhältlich sein und in allen unseren Pfarrkirchen und in vielen Geschäften unserer Seelsorgeeinheit zum Mitnehmen ausgelegt werden. Hiermit danken wir dem Redaktionsteam für die Vorbereitung der neuen Ausgabe. Bitte denken wir dabei auch an unsere Familienangehörigen, an die Nachbarinnen und Nachbarn, und ganz besonders an die alten und kranken Schwestern und Brüder in unserer Nähe. Nehmen Sie bitte auch **ein Exemplar** für sie mit. Sie werden ihnen sicher eine große Freude bereiten und dabei wollen wir auch ein bisschen „missionarisch“ sein.

Werbach:

Gebetsgemeinschaft „Lebendiger Rosenkranz“:

Im Monat Dezember 2021 beten wir für unsere Familien. Eine Familie, die zusammen betet, bleibt zusammen. (Mutter Teresa) Maria, du Königin der Familien, bitte für uns: - um christliche Familien, - um die Weitergabe des Glaubens in den Familien und - um den Segen für die Familien.

Öffnungszeiten in den Pfarrbüros

Ab sofort werden beim Betreten der Pfarrbüros die 3G-Nachweise überprüft. Zutritt hat nur, wer geimpft, genesen oder getestet ist. Die Vorlage der entsprechenden Nachweise ist erforderlich und wird überprüft. Wir bitten Sie, sich vor einem Besuch nach Möglichkeit telefonisch anzumelden.

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 42 vom 11.12. bis 19.12.2021 ist am 02.12.2021

Nachruf

Der NABU Großrinderfeld e.V. trauert um sein am
25.11.2021 verstorbenes Gründungsmitglied

Gerhard Schmitt.

Bei der Gründung unseres Vereins im Jahr 1975
übernahm Gerhard das Amt des 1. Vorsitzenden.

Nach zehn Jahren als Vorsitzender war er für
weitere fünf Jahre dessen Stellvertreter.

Er war unter anderem verantwortlich für die
Errichtung unseres Vereinsheimes am Seegelände.
Damit legte er das Fundament für unser Vereinsleben.

In über 40 Jahren aktiver Mitgliedschaft hat er
mit großer Sachlichkeit und seinem immensen
technischem Verständnis unermüdlich für den
NABU Großrinderfeld gewirkt.

Für seine Verdienste wurde ihm vom NABU
Deutschland die silberne Ehrennadel überreicht.

Wir sind Gerhard zu großem Dank verpflichtet und
werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

NABU Großrinderfeld e.V.
Frank Mützel, 1. Vorsitzender

Voranzeige

Christbaumverkauf

Frisch geschlagene

Nordmantannen und Blaufichten

am 10.12.21 ab 13.00 Uhr

am 11.12.21 ab 9.00 Uhr

sowie ab 17.12.21 zu verkaufen

Familie Klug

Dr.-Kern-Gasse 4 • Ilmspan • Telefon 0 93 44 / 3 57

**HOF-VERKAUF**

SA. 4.12./11.12./18.12. VON 9-16 UHR

Hochwertige Speiseöle

für eine gesunde Ernährung

nativ • kalt gepresst • aus regionalem Anbau

Fam. Schuhmann / Wülk • Röckertsgasse 2
97950 Schönfeld • Tel.: 09344-284www.oelmuehle-schoenfeld.de

stierlefinanz
Vermittlung seit 2003

Pfreimder Straße 11
97947 Grünsfeld

Andreas Stierle

Bankkaufmann
Versicherungsmakler
Finanzanlagenvermittler
Immobilienfinanzierungsberater
Immobilienfinanzierungsberater

Telefon 0 93 46 / 92 98 08
Telefax 0 93 46 / 92 98 07
Mobil 01 60 / 98 42 91 77

andreas.stierle@t-online.de
www.stierlefinanz.de

Der Partner für Ihre Immobilienfinanzierung!
Persönlicher Ansprechpartner - Große Auswahl - Passend für Sie!

**Bestellen Sie einfach und bequem
online Ihre Anzeige bei
www.kwg-druck.de**

**Unter dem Link „Amtsblätter“
in der Navigation finden Sie dazu
alle Informationen.**

**Bei Fragen können Sie uns
gerne kontaktieren.**

Wir sind gerne für Sie da.

Industriestraße 14
97947 Grünsfeld

Internet: www.kwg-druck.de
E-Mail: info@kwg-druck.de

Manfred Fueltz
Kunstschmiede & Bauschlosserei

Industriestraße 11
97947 Grünsfeld
Telefon 0 93 46 / 10 02
Telefax 0 93 46 / 17 61

Privat: Abt-Wundert-Straße 5
Telefon 0 93 46 / 9 58 94 oder 6 43
Mobil: 01 70 / 2 37 46 39
info@fueltz.de

Handgemachte Geschenkartikel aus Holz und Weidengeflecht

Ansicht / Kauf vor Ort am 2. und 3. Adventswochenende,
jeweils Samstags und Sonntags von 14:00 – 18:00 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung

Roland Seitz, Fliederstraße 7, 97950 Gerchsheim
Tel.: 09344/523

**Beim Bildungs- und Wissenszentrum
Boxberg** (Landesanstalt für Schweinezucht -LSZ)
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für
einen

Landwirtschaftsmeister (w/m/d)

zunächst befristet bis 31.12.2022 zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung darüber hinaus wird angestrebt.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung auf unserer Homepage unter:
www.lsz-bw.de

Bewerbungen senden Sie bitte bis 09.01.2022 an das:

Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg
Landesanstalt für Schweinezucht –LSZ
Seehöfer Straße 50, 97944 Boxberg

oder per Email: bewerbungen@lsz.bwl.de (PDF-Format)

S

- Rechtsanwalt - Stefan Detzner

Markenrecht • Urheberrecht • Gewerblicher Rechtsschutz
Verkehrsrecht • Verkehrsunfallrecht • Allg. Zivilrecht
Familien- und Erbrecht • Arbeitsrecht • Vertragserstellung
Beratung in anderen Rechtsgebieten • Unternehmensberatung

Büro Gerchsheim:

Birkenstraße 18 • 97950 Gerchsheim
Telefon: 09344 - 92 97 90
Telefax: 09344 - 92 97 91

Büro Kist:

Stadtweg 12 • 97270 Kist
Telefon: 09306 - 38 99 324
E-Mail: info@anwalt-sd.de

Wir suche für unseren Maler- und Stuckateur-Betrieb
eine

Bürofachkraft w/m/d.

Wir sind ein kleines Unternehmen mit 9 Mitarbeitern.
Unser Schwerpunkt liegt im Trockenbau, Malerarbeiten,
sowie Kreative Gestaltung von Boden, Wand und Decken-
flächen.

Unser Standort ist Gerchsheim, von da aus bewegen wir
uns im Raum Würzburg und Tauberbischofsheim.

Sie haben Lust die Organisation des Büros in einem Hand-
werksbetrieb mit zu gestalten?

Dann wartet eine interessante Aufgabe auf Sie.

Erfahrung mit Win-Worker Software und Buchführung
sollten vorhanden sein.

Lassen Sie uns heute noch darüber sprechen.

HMW

// Ein Name 3 PARTNER. ///

HMW GmbH

Telefon: 09344- 9296109
oder info@maler-hmw.de oder wiesner@maler-hmw.de

Das
Mitteilungsblatt Großrinderfeld
wird immer gerne gelesen!

Herzlichen Dank

sage ich allen für die zahlreichen Glückwünsche und
Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages.

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Maria Dürr

Großrinderfeld, im November 2021

Christbaumverkauf

ab sofort
in reicher Auswahl

Blumen Pavillon

Knorsch

97950 Großrinderfeld

Hauptstr. 9 • Tel. 09349/929522



Physio-Team Kist

Wir danken unseren Kunden für die langjährige
Treue und wünschen von Herzen eine
besinnliche Advents- und Weihnachtszeit
und vor allem für 2022 viel Gesundheit.

Ihr Physio-Team Kist

Physio-Team Kist

Krankengymnastik, Massage,
Manuelle Therapie, Bobath,
Kiefergelenktherapie,
Hausbesuche, uvm.

Am Rathaus 2 · 97270 Kist
Telefon: 09306 – 99711
info@physio-team-kist.de

Familienangebote:

Rinderbraten
mager & zart, vom Jungrind
KG nur 12.98

Prima zum Heißmachen!
4 Rindswürste
nur 4.20

Unser Verkaufswagen
kommt

**Heilig Abend
und Silvester**
von 8:15 bis 12:00 Uhr
nach Großrinderfeld

www.egetenmeier.de Tel. 07930-343

Halte die Umwelt sauber!

**Der Wald ist keine
Müllhalde.**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Copyright 2021 Gemeindeverwaltung * D – 97950 Großrinderfeld * Bezugspreis 4,50 € pro Quartal

Redaktion: Telefon 09349-920112

E-Mail: redaktion@grossrinderfeld.de

Gemeindeverwaltung: Telefon 09349-92010, Telefax: 09349-920111, E-Mail: rathaus@grossrinderfeld.de

Öffnungszeiten: Rathaus Großrinderfeld: Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr – 18.30 Uhr